

# BEBAUUNGSPLAN NR. 34b (2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 34) DER STADT MÜHLHEIM AM MAIN

GEMARKUNG DIETESHEIM FLUR 2 M=1:1000

Bearbeitet durch das Stadtbauamt  
Mühlheim am Main.

Geändert Mühlheim a.M. den 18.11.76 *K. K.*

Geändert: Mühlheim a.M., den 19.9.77

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen  
und Bezeichnungen der Flurstücke mit  
dem Nachweis des Liegenschaftskatasters  
nach dem Stande vom 15.6.76  
übereinstimmen



Mühlheim a.M. den 10.5.1976

*B. B.*  
Baudirektor

Offenbach a.M. den 15.7.76

*L. V.*  
Vermessungsdirektor

Aufgestellt gemäß § 2(6) BBauG, durch  
Beschluß der Stadtverordnetenversammlung  
vom 15.6.76

Mühlheim a.M. den 16.6.76

*M. L.*  
Bürgermeister Erster Stadtrat

Offengelegt gemäß § 2(6) BBauG, nach  
ortsüblicher Bekanntmachung am 24.6.76  
in der Zeit vom 5.7. bis 5.8.76  
2. Bekanntmachung am 16.12.76  
2. Offenlegung vom 27.12.76 bis 27.01.77

Mühlheim a.M. den 9.8.76

*M. L.*  
Bürgermeister Erster Stadtrat

Als Satzung beschlossen gemäß § 10 BBauG  
in Verbindung mit § 5 HGO durch die Stadt-  
verordnetenversammlung am 2.05.77

Mühlheim a.M. den 1.4.77

*M. L.*  
Bürgermeister Erster Stadtrat

## Mit Auflagen

Genehmigt gemäß § 11 BBauG mit Verfügung  
vom heutigen Tage.  
Az. V3-61d 04/01

Genehmigter Bebauungsplan mit  
Begründung vom 15.6.76 bis 15.6.76  
gemäß § 12 BBauG in Verbindung mit  
§ 13(4) der Hauptsatzung der Stadt  
Mühlheim am Main vom 21.5.1952 in der  
Fassung vom 15.6.76 offengelegt  
und bekanntgemacht

Der Regierungspräsident

*A. L.*  
Mühlheim a.M. den



*M. L.*  
Bürgermeister Erster Stadtrat

Pür die Richtigkeit der  
Siegel und Unterschriften



*L.*  
(Lehr)  
Erster Stadtrat



Kenn- ziffer	Art der baulichen Nutzung	Bauweise	Mass. der baulichen Nutzung						Mindest- größe der Baugrund- stücke	Sonstige  Festsetzungen  Bauordnungsrecht- liche Gestaltungs- vorschriften.
			Zahl der Vollgeschosse				Grundflächen- zahl	Geschöf- flächenzahl		
			Garagen und Nebenanlagen		Eingeschränkt durch überbaubare Flächen					
			höchstens	zwingend	höchstens	zwingend				
1	WR Reines Wohngebiet	a	IV*	-	-	-	0,4	1,1	-	Satteldach
2	WR Reines Wohngebiet	g	II	-	I <sup>①</sup>	-	0,4	0,8	250 qm	Kombinierte Dachform
3	WR Reines Wohngebiet		II	-	-	-	0,4	0,8	250qm	Satteldach
4	WR Reines Wohngebiet		II	-	-	-	0,5	0,8	250qm	Kombinierte Dachform (Pult- und Flachdach)

① Garagen und Nebenanlagen dürfen die hinteren und seitlichen Baugrenzen überschreiten.

\* Nur soweit der Schallschutz nach  
der DIN 18005 gesichert ist.

## Zeichenerklärung:

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	--- Abwasserkanal
--- Grenze unterschiedlicher baulicher Nutzung	--- Parzellierungsvorschlag
Reines Wohngebiet	GGa Gemeinschaftsgaragen
Grünfläche (Spielplatz)	GSt Gemeinschaftsstellplätze
Straßenverkehrsfläche	Flächen für Aufschüttungen (begrünter Lärmschutzwall)
Nichtöffentliche Verkehrsfl.	Baugrenze, überbaubare Fläche
	o Offene Bauweise
	△ Nur Hausgruppen zulässig
	g Geschlossene Bauweise
	--- Firststellung

